

Jahresbericht der Klasse 5a

2018/2019



2018 / 2019

Endlich in der 5. Klasse

Die 4. Klasse war toll, aber nach den Sommerferien wurden wir endlich alle 5. Klässler/innen. Es war eine Veränderung. Das komische war, dass wir nun bei fast jedem Fach eine andere Lehrperson hatten. Wir haben auch mehr Hausaufgaben bekommen. Ausserdem hatten wir neu eine Chorstunde und gingen auch in den Compiraum. Wir mussten jede Woche nach Zufallsprinzip den Platz wechseln. Manchmal hatten wir Glück und sassen bei einer Freundin oder einem Freund.

Es war ein tolles Jahr, es hat Spass gemacht und wir sind mehr zusammengewachsen.

Themenwoche "Wald"

Von dem 3.-7. September 2018 hatte die Schule Muhlen eine spannende Reise durch den 450 Jahre alten Wald erlebt. Die Lehrer der Schule Muhlen bereiteten für uns eine 5-tägige Themenwoche rund um die Natur und den Wald vor. Man lernte viel. An einem Tag konnten wir Bäume zeichnen und an einem anderen Tag wurden wir von einem Traktor auf den Rütihof in Gränichen gefahren. Auch einen Foto-OL bereiteten die Lehrer für uns vor. Aber der Freitag war am besten - wir gingen in das Waldhaus in Muhlen, um dort zu grillieren und in den extra aufgebauten Parcours zu gehen. In dem Parcours gab es viel zu entdecken: ein Kohlenmeiler, der ebenfalls selbst gebaut wurde (die Oberstufe hat ein Werk geschaffen), Tiere, Lernmaterialien und viele spannende Sachen.



Am Freitag, Samstag sowie Sonntag gab es noch viel mehr Attraktionen für Gross und Klein und das ganze Waldfest ging in die Geschichte Muhens ein.

Der Zukunftstag

Am 8.11.2018 waren alle 5.Klässler am Zukunftstag. Der Zukunftstag ist ein Tag, an dem Kinder ab der 5.Klasse einen Job entdecken dürfen. Alle Schüler der 5.Klasse freuten sich alle auf diesen besonderen Tag. Vom Morgen früh bis am Abend durften wir den ausgewählten Job besuchen. Wir haben in ganz unterschiedliche Jobs geschaut z.B. Drogist/in, Krankenschwester, Schreiner/in, Flughafenarbeiter/in, Baustellenarbeiter/in oder Landschaftsgärtner/in.

Alle Kinder der 5a haben alle einen Blick in die Berufswelt geworfen und vielleicht ihren Traumjob gefunden. Einen Aufsatz mussten wir dann auch schreiben. Wir haben alle etwas Neues gelernt. Es war für alle ein unvergesslicher Tag.



Medienprojekt

Herr Müller und Frau Paydar haben dieses Projekt geleitet. Sie sind Schulsozialarbeiter. Sie haben uns erklärt, wie man mit einem Handy umgehen sollte, und dass Fotos auch fake sein können. Einige von uns haben Videos gemacht über das, was sie in der Freizeit gerne machen. Es gab auch ein Elterntreffen wo Herr Müller die Videos zeigte. Das Thema hat viel Spass gemacht und wir haben viel gelernt. Jetzt wissen wir, dass wir keine komischen Fotos von uns verschicken sollten.

ERZÄHLNACHT

Bei der Erzählnacht trifft man sich am Abend im Klassenzimmer, um Geschichten zu erzählen. Es ist freiwillig und jedes Jahr ein neues Erlebnis.

Am 9.11.2018 war unsere Klasse (5a) an der Erzählnacht. Das Motto in diesem Jahr war „In allen Farben“. Wir hörten eine Geschichte von der Alice im Wunderland, aber wir konnten leider nicht die ganze Geschichte hören, weil wir keine Zeit mehr hatten. Mitten in der Geschichte gab es eine kleine Pause mit leckeren Brötchen und einem Schokoriegel. Für jeden der wollte, gab es noch eine Mandarine. Während die Mädchen noch assen, bauten die Jungs ein kleines Versteck. Natürlich hatten andere Klassen auch eine Erzählnacht, aber sie waren in anderen Klassenzimmern.

Chorkonzert „Einmal um die ganze Welt“

Seit August 2018 trafen sich alle Schüler der fünften und sechsten Klassen jeden Montag in der Aula für eine gemeinsame Chorstunde. Wir bekamen immer wieder neue Lieder, die wir dann sehr oft sangen. Also kannten wir die Texte ziemlich bald auswendig und konnten die Noten im Schulzimmer lassen. So sangen wir und sangen wir, bis am 28. November endlich das Konzert mit dem Thema "Einmal um die ganze Welt" vor der Tür stand.

Einige Schüler der Klassen 5a und 5b hatten eine Power-Point-Präsentation vorbereitet, in welcher sie die Lieder und die Länder vorstellten. Wir sangen zum Beispiel: *Buretanz* (Schweiz), *Sakura* (Japan), *Tein minä pillin* (Finnland) und noch viele weitere Lieder. Um 19 Uhr begann das Konzert. Viele Leute kamen, was man sich vielleicht auch hätte denken können, immerhin waren wir ca. 90 Schüler und von denen kamen einige Verwandte. Das Konzert wurde ein Riesenerfolg. Am Ausgang warteten einige Kinder auf die Zuschauer, denn wir sammelten Spenden für die Sternenwoche. Das Geld ging an das Projekt: *Sauberes Wasser in Bolivien*. Wir konnten am Ende fast 1900 Fr. spenden!





DER AUSFLUG ZUR KEBÄ

Am 14. Januar 2018 ist die 5. Klasse zur Keba Aarau gefahren. Ein paar von uns mieteten Schlittschuhe und die anderen nahmen welche von zuhause mit. Gegenseitig halfen wir uns, die Schlittschuhe anzuziehen.



Auf einer Seite spielte man Icehockey und auf der anderen Seite haben wir gemeinsam Spiele wie Fangis oder Zitig-Läse-Stop gespielt und Pirouetten gedreht. Eine Lehrperson die mit uns mitgekommen ist, konnte nicht sehr gut Schlittschuhlaufen. Darum halfen wir ihr. Als es Zeit war, nach Hause zu gehen, waren wir alle traurig. Wir hatten einen sehr schönen Vormittag.

DAS BRENNBALLTURNIER

Für das Brennballturnier am 25. Januar 2019 hatte sich unsere Klasse in zwei Gruppen aufgeteilt, sie hießen "Anonym" und "m&ms". Wir mussten viel trainieren, hauptsächlich übten wir Fangen und Schiessen. Auch das schnelle Spiel war wichtig, ausserdem durfte man beim Schiessen keine Zeit verlieren. Das Wichtigste war, dass unser Team immer bereit war. Wir haben uns immer gegenseitig angefeuert, die m&ms hatten sogar ein eigenes Maskottchen. Es war sehr anstrengend! Unsere beiden Teams haben sich sehr gefreut und waren sehr überrascht, als die m&ms gegen die Sechstklässler gewonnen haben. Am Schluss wurden die m&ms Zweite und anonym Siebte. Alle Teams haben am Schluss einen Preis gewonnen.

Stapferhaus

Unsere Klasse ging an einem wunderschönen Montagmorgen (8. März) mit dem Velo ins Stapferhaus und wurde zum Thema FAKE von Denise herumgeführt. Zu diesem Thema durften



wir viele Räume besichtigen. Wir durften am Schluss noch unser Znüni essen und die Räume selber erkunden. Leider ging dieser Morgen sehr langsam vorbei. Dieser Morgen war sehr spannend und lehrreich.



ACHTUNG!!! In diesem Text sind 3 Fakes eingebaut...Viel Spass beim finden! (Lösung: Montag=Mittwoch, Velo=Zug, langsam=schnell)



Der Waldputztag

Alle Klassen der Schule Muhlen trafen sich wie immer in der Schule. Danach fuhren wir (5a und 5b) mit dem Fahrrad oberhalb vom Lottenhof an einen kleinen Platz und teilten uns dann auf. Wir, die 5a, teilten uns nochmal in kleine Grüppchen auf und sammelten mit unseren Gruppen Müll.



Nachdem wir erfolgreich wenig Müll gefunden haben, machten wir uns auf den Weg zum Waldhaus, um ein Foto mit allem Müll, den alle Klassen gefunden haben. Die, die wollten, durften dann noch bei dem Förster eine Wurst und ein Brötchen abholen und gemütlich im Wald „Zmittag“ essen. Es war ein tolles Erlebnis und wir hatten alle Spass.

Sporttag

Mit dem Velo sind die 5./6. Klassen nach Kölliken gefahren und haben den Sporttag gemacht. Den Sporttag mussten wir einmal verschieben. Wir waren zusammen 90 Kinder und etwa acht Lehrpersonen. Die Disziplinen waren Weitsprung, 80m Sprint, Weitwurf und der 600m Lauf. Das Wetter machte nicht so mit, es war bewölkt und hat geregnet, es war aber eine schöne Abwechslung den Wind und die Kälte zu spüren. Wir, die Mädchen der 5a haben zusammen Znüni gegessen und unser Essen getauscht. Nach dem Sporttag wären wir in die Badi gefahren und hätten den Triathlon gemacht, aber weil es nicht gutes Wetter war, sind wir nach Hause gefahren. Wenige waren glücklich, dass sie nicht den Triathlon machen mussten, die anderen waren aber enttäuscht. Der Sporttag hat uns allen Spass gemacht.



Veloprüfung

Am 19.6.2019 war es so weit, die praktische Veloprüfung stand vor der Tür. Vor dem Tag waren alle sehr nervös. Am Anfang kontrollierte der Polizist unsere Fahrräder. Danach mussten wir die Velostrecke abfahren, die wir geübt hatten. Am Ende des Morgens, wurde verkündet, wer die Veloprüfung bestanden hat. Die Besten, die in der theoretischen und praktischen Prüfung null Fehler hatten, bekamen eine Medaille. Diejenigen, die einen Fehler hatten, bekamen eine coole Flasche von der Regionalpolizei Zofingen.

Chorkonzert

Am 26. Juni 2019 fand das zweite Chorkonzert statt, diesmal auf dem Lottenhof. Es gab also viele Tiere, die uns zuhörten. Es war mega toll, dass wir das Konzert mit dem Motto "Pop Schwiiz!" auf einem Bauernhof machen durften. Bei der Hauptprobe waren wir sehr aufgeregt. Am Dienstagmorgen haben wir statt Turnen die Stühle zum Transport auf einen Traktoranhänger aufgeladen, im Ganzen waren es 300 Stühle. Es war sehr anstrengend diese Stühle aufzuladen, denn schon am Morgen war es sehr heiss.

Unsere Lieder waren z.B. *Oh läck du mir*, *Io senza te*, *Alperose*, *Schwan*, *Hippie Bus*, *Manhattan* Dem Publikum gefiel das Lied *Alperose* am besten, uns gefielen die Lieder *Manhattan* und *Oh läck du mir*. Bei *Manhattan* klang es mit den Instrumenten toll und bei *Oh läck du mir* war der Tanzschritt lustig. Es gab auch Solosänger und ein paar Schüler spielten Instrumente. Am Konzert selber, am Mittwochabend, war es wieder sehr heiss, zum Glück gab es einen riesigen Ventilator. Nach dem Konzert haben alle gejubelt. Zum Schluss gab es für jeden noch ein Glas Most und ein Stück Zopf.

